



CAROLINE SCHENK

**PlaySchubert:** Video-Standbild aus Caroline Schenks Installation

KLASSIK/SOUNDS/KUNST

## Schuberts Neuzeit-Wanderer

**Wie finden junge Leute heute zu klassischer Musik? Eine Möglichkeit bietet das neue Projekt «PlaySchubert», das nun auf Winterreise durch die Schweiz geht.**

Diese Kunstlieder haben längst Eingang in die Volkskultur gefunden. «Der Lindenbaum», «Frühlingstraum» oder «Gute Nacht» sind wohlbekannt, gern gesungen und stehen bis heute auf den Playlists der Klassik-Radios. Alle stammen aus dem Liederzyklus «Winterreise», mit dem Franz Schubert (1797–1828) ein Jahr vor seinem frühen Tod die Verzweiflung eines Wanderers in winterlicher Einsamkeit festhielt.

Doch die Beliebtheit kennt offenbar Grenzen. «Will ich heute Schubert im Konzertsaal singen, fehlen mir die jungen Menschen», hat die St. Galler

Sängerin Mona Somm erfahren müssen. Nun gibt sie Gegensteuer und hat mit dem Zürcher Gitarristen Valentin Baumgartner und der Berner Videokünstlerin Caroline Schenk das Projekt «PlaySchubert» lanciert. Die Idee ist einfach: Schenk hat einige Lieder der «Winterreise» in Videoinstallationen übersetzt.

### Die Absurditäten des Alltags hinterfragen

Die Videos adaptieren Schuberts Musik sowie bekannte Motive der Romantik mit zeitgenössischer Bildsprache. Damit wolle sie die «Absurditäten des heuti-

gen Lebens hinterfragen», sagt Caroline Schenk. Auch Valentin Baumgartner von der Dub-Band Extrafish sieht sich als Übersetzer ins Heute.

### Zur Vernissage gibts ein Live-Konzert

Franz Schuberts Liederzyklus passe perfekt zu «Neuzeit-Wanderern, die sich zugehörnt im Rausch der Arbeit, des Konsums und der Grossstadtheftik in einer kafkaesken Umwelt wiederfinden», sagt Baumgartner.

Die St. Galler Sopranistin Mona Somm singt zu Caroline Schenks Videoinstallationen die Original-Lieder von Franz Schubert. Begleitet wird sie von Ute Gareis am Piano. Die Installationen gastieren bis nächsten Mai in acht Schweizer Städten und sind

dort zwischen zwei und drei Wochen lang zu sehen. Zur Vernissage gibts – nach aktuellem Stand – jeweils ein Live-Konzert. Die Zürcher Band Extrafish von Valentin Baumgartner spielt vor Ort. Frank von Niederhäusern

### PlaySchubert

Bis So, 15.11.  
KultX Kreuzlingen TG  
Sa, 21.11.–So, 6.12.  
Zeughaus Teufen AR  
Vernissage mit Konzert Extrafish:  
Sa, 21.11., 18.00  
Do, 17.12.–So, 3.1.  
Lokremise St. Gallen  
Vernissage mit Konzert Extrafish:  
Do, 17.12., 20.00  
Fr, 15.1.–Do, 28.1.  
Südpol Luzern  
Vernissage mit Konzert Extrafish:  
Fr, 15.1., 21.30  
[www.playschubert.ch](http://www.playschubert.ch)  
[www.extrafish.ch](http://www.extrafish.ch)